



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 21.01.2021

**Anfrage:**

**Software für Webmeetings: Beschafft die LHM Services GmbH zu teuer?**

In der Antwort des IT-Referates vom 26.11.2020 auf eine Stadtratsanfrage (Frage 5) wird mitgeteilt, dass für die Stadtverwaltung aus Wirtschaftlichkeitsgründen das Programm Cisco Webex als Standardsoftware für Webmeetings beschafft wurde und wird, da die Kosten bei ca. 3 Euro pro User im Monat lägen, während für das Programm MS Teams ca. 7 Euro pro User im Monat anfallen würden, was bei ca. 10.500 Usern einen erheblichen Kostenunterschied mache.<sup>1</sup> In der Antwort des Referates für Bildung und Sport vom 18.11.2020 auf eine Stadtratsanfrage (Frage 2.3) wird mitgeteilt, dass die Kindertageseinrichtungen als Standard mit den Programmen Jitsi App und Cisco Webex ausgestattet wurden.<sup>2</sup> In der Antwort des Referates für Bildung und Sport vom 26.11.2020 auf eine Stadtratsanfrage (Frage 8) wird mitgeteilt, dass die LHM Services GmbH, deren Betreuungsreferat das Referat für Bildung und Sport ist, die Bildungseinrichtungen mit MS Teams als Standardsoftware ausgestattet hat und ausstattet.<sup>3</sup> Gemäß Mitteilung in der Rathaus-Umschau vom 03.12.2020 wurden inzwischen 140.000 derartige Accounts beschafft.<sup>4</sup> Sofern hier die Kosten ebenfalls bei ca. 7 Euro pro User liegen, beträgt der Mehraufwand durch die Verwendung von MS Teams statt Cisco Webex ca. 4 Euro im Monat mal 140.000 Accounts, also rund 560.000 Euro pro Monat und somit 6,72 Mio Euro pro Jahr.

**Wir fragen daher den Herrn Oberbürgermeister:**

1. Wie hoch sind die Kosten pro User/Account bei den Programmen Jitsi App und Cisco Webex in den Kindertageseinrichtungen?
2. Wie hoch sind die Kosten pro User/Account bei dem Programm MS Teams in den Bildungseinrichtungen?
3. Waren im Referat und Bildung und Sport die unterschiedlichen Beschaffungskosten bei den Programmen für die Kindertageseinrichtungen und für die Bildungseinrichtungen bekannt? Falls nein, warum nicht? Falls ja, inwiefern wurde für alle Einrichtungen die wirtschaftlichere Variante gewählt?
4. Welche institutionalisierten kommunikativen Austauschrunden gibt es zwischen dem IT-Referat, dem Referat für Bildung und Sport, der LHM-Services GmbH und ggf. weiteren Stellen bei der Stadt und ihren Gesellschaften, in denen bei angestrebten Beschaffungen über die Vor- und Nachteile gleichartiger Software diskutiert wird?
5. Könnten durch gemeinsame Beschaffungen der Stadt und ihrer Gesellschaften (noch größere) Mengenrabatte realisiert werden?

**Initiative:**

Sonja Haider  
Finanzpolitische Sprecherin  
Stadträtin

Dirk Höpner  
IT-politischer Sprecher  
Stadtrat

<sup>1</sup> StR-Antrags-Nummer: 20-26 / F 00115, unter: [https://www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris\\_antrag\\_dokumente.jsp?risid=6260910](https://www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris_antrag_dokumente.jsp?risid=6260910)

<sup>2</sup> StR-Antrags-Nummer: 20-26 / F 00100, unter: [https://www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris\\_antrag\\_dokumente.jsp?risid=6214866](https://www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris_antrag_dokumente.jsp?risid=6214866)

<sup>3</sup> StR-Antrags-Nummer: 20-26 / F 00115, unter: [https://www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris\\_antrag\\_dokumente.jsp?risid=6260910](https://www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris_antrag_dokumente.jsp?risid=6260910)

<sup>4</sup> Rathaus Umschau 233, Seite 6-7, unter: <https://ru.muenchen.de/2020/233>